

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	77150
			DK5 DK5-GK	6822 6824
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Brammerhagen
Bearbeitung	BRA	Kopie Nein	Biotop-Nr. alt	295 477
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	02.10.2013
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	1989,3527
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

An der Geländeoberfläche rund 3 m breiter Grabenbereich zwischen zwei gemähten Grünlandflächen. Auf der Ostseite etwas aufgehöhht durch abgelagertes Aushubmaterial, im Westen etwas niedriger. Im Westen ist der Flurabstand 50 bis 60 cm, im Osten bis 70 cm. Die Wasserfläche ist um 2 m breit, liegt unterhalb relativ steiler Böschungen - zumindest im unteren Teil sind die Böschungen sehr steil geneigt. Die Wasserfläche ist noch um 10 bis 20 cm tief, vollständig bedeckt von einer Decke aus Wasserlinsen und vollständig überwachsen von Rohrkolben-Röhricht, das mäßig wüchsig und mäßig dicht steht, noch relativ viel Raum für andere Pflanzen lässt. In den Ufern ist ein regelmäßiger Aufwuchs von Grauweide und etwas Schwarzerle zu beobachten, der v.a. auf der Ostseite zu einer relativ schnellen Verbuschung führen dürfte. V.a. im Süden ist z.T. bereits ein erheblicher und dichter Saum aus Schwarzerlen vorhanden.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gl	Wasserlinsen-Typ (gl)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Östlich Fünfhausener Straße, in der Westhälfte des Grünlandes			
Nachbarnutzung/en	Grünland, gemäht			
Rechtswert (X)	569120	Hochwert (Y)	5922712	
Bezirk	Harburg	Naturraum	Hoopter Hoch- und Sietland (673.20)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Neuland (703)	Gemarkung	Neuland (718)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
NSG / ND / LSG	NSG Neuländer Moorwiesen [HH-708 / Anteil: 100%]			
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet				

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	77150
		DK5 DK5-GK	6822 6824
		DK5 - Name	Brammerhagen
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	295 477
Bearbeitung	BRA	Kartierung	02.10.2013
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	1989,3527
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
77150	36137	6822	604	01.09.2004	>	6824	277
77150	36142	6822	606	01.09.2004	>	6824	280

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
36062	0	6822_295_021013_1.JPG	
36063	0	6822_295_021013_2.JPG	
36064	0	6822_295_021013_3.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	77150
		DK5 DK5-GK	6822 6824
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Brammerhagen
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	295 477
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	02.10.2013
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1989,3527
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Der Graben sollte der Planung nach eingestaut sein und höhere Wasserstände aufweisen. Diese sind nicht vorhanden, im Moment ist der Flurabstand sehr groß und der Graben ist eventuell auch zeitweilig vollständig trockengefallen. Dies ist möglicherweise die Ursache für eine recht intensive Entwicklung von Rohrkolben-Röhricht und Gehölzaufwuchs bis in die Gewässersohle hinein. Die Entwässerung trägt zur Degeneration der Moorflächen bei
Wertgesichtspunkte	Keine
Maßnahmen	Der Einstau sollte in jedem Fall funktionieren, eventuell ist eine zusätzliche Zuwässerung zum Grabensystem notwendig.

Foto

Fotodatei 6822_295_021013_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 6822_295_021013_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	77150
		DK5 DK5-GK	6822 6824
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Brammerhagen
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	295 477
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	02.10.2013
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1989,3527
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 6822_295_021013_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Fotodatei

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	Biotoptyp	FGR
- Zusatz	Wasserlinsen-Typ (gl)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	77150	
			DK5 DK5-GK	6822	6824
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Brammerhagen	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	295 477
Räumliche Abbildung	Fläche			Kartierung	02.10.2013
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]	1989,3527
				Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	9 - sehr naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Gewässer	
Böschungshöhe	0.60 m
Gewässertiefe	0.20 m
Breite	2.00 m
Wasserführung	w - wechselnde Wasserstände
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	w - schwache Trübung
Färbung	-- keine
Verockerung	w - wenig
Substrat	m - Mulde (Torf, gröberes organisches Substrat)
Standort, Relief	
Böschungsneigung	steil - 1:1 bis 1:2
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Deckg./Ant.	
naturnahe Uferveg.	100 %
Schwimmb.veg.	40 %
submerse Veg.	0 %
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	7
Anz. Überschwemmungsz.	7
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	2
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	3 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,2
Boden	Feuchte	sehr naß	9,1
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,9
	Reaktion	schwach sauer	5,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,4
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1,3
	Wechselfeuchteanzeiger		7
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		7

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	77150
		DK5 DK5-GK	6822 6824
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Brammerhagen
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	295 477
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	02.10.2013
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1989,3527
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	w		-	-												
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		-	-												
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w		-	-												V
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w		-	-												
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w		-	-												
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w		-	-												
Epilobium spec. (Weidenröschen)	7	w		-	-												
Eupatorium cannabinum (Wasserdost)	7	w		-	-												
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	z		-	-												
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	z		-	-												
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	w		-	-									V		V	V
Hypericum tetrapterum (Geflügeltes Johanniskraut)	7	w		-	-									3		3	
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	z		-	-												
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	h		-	-												
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	h		-	-												
Linaria vulgaris (Gewöhnliches Leinkraut)	7	w		-	-												
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w		-	-												V
Lychnis flos-cuculi (Kuckucks-Lichtnelke)	7	w		-	-												3
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-												
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	z		-	-												V
Nasturtium microphyllum (Kleinblättrige Brunnenkresse)	7	w		-	-									G			
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w		-	-												
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-												
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	h		-	-												
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	w		-	-												
Spirodela polyrhiza (Vielwurzlige Teichlinse)	7	w		-	-												
Stellaria palustris (Sumpf-Sternmiere)	7	w		-	-									V		3	3
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	d		-	-												
Anzahl Rote Liste Arten														4	7	2	
Anzahl Arten										28							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland